

CATOLACO oder CATULLACO gezeichnet¹. Nach dem oben Gesagten müssen diese Stücke in das 8. Jahrh. gehören.

Sicher ist es, dass der 'vicus Cadolacus' 710 noch unbekannt war und 777 zum ersten Mal auftaucht.

Nach der Stelle über den 'Catholacensis vicus' folgt in der V. Genovefae eine Abschweifung über Dionysius, sein Martyrium, die Ordination durch Papst Clemens und Ausendung nach Gallien, wobei der Verf. sich nicht versagen kann, was er über die ersten römischen Bischöfe weiss, dem wissensdurstigen Leser mitzuthemen. Wie der Papst Clemens mit dem h. Dionysius in Verbindung gekommen ist, hat klar beleuchtet der treffliche Havet. Gregor setzt H. Fr. I, 30 die Ordination und das Martyrium des Dionysius und sechs anderer Bischöfe unter Decius. Da die betreffende Stelle mit 'Huius tempore' beginnt, so war im vorhergehenden Texte die Person zu suchen, welche Zeitgenosse der Bischöfe gewesen ist. Freudig ging man auf den Papst Clemens in c. 27 zurück, der in den Hss. B der Hist. Fr. nur wenige Zeilen voran steht, weil dort die Kapitel 28. 29 fehlen. So wurde Dionysius, der erste Bischof von Paris, in die apostolischen Zeiten versetzt! Havet vermuthet, dass der Schreiber der V. Genovefae nicht selbst diese leichtsinnige, aber doch schlaue Gregorforschung angestellt hat. Er weist nämlich darauf hin, dass in einer Urkunde Theuderichs IV. für St. Denis² aus dem Jahre 724 sich eine ganz ähnliche Stelle findet, deren Text ihm aber der Quelle näher zu stehen scheint, als der der V. Genovefae. Durch die Vergleichung der bezüglichen Angaben wird man sich ein Urtheil über das Verhältnis bilden können.

Gregor H. Fr. I, 27: 'sub quo [Traiano] beatus Clemens tertius Romanae ecclesiae fuit episcopus passus'.

Ib. I, 30: 'Huius tempore septem viri episcopi ordenati ad praedicandum in Galliis missi sunt — — Parisiacis Dionysius episcopus — — est destinatus'.

Dipl. Theuderici IV.: 'beatus Dionysius cum sociis suis Rustico et Eleotherio, qui primi post apostolorum sub ordinatione beati Climenti, Petri apostoli successoris, in hanc Galliarum provincia advenirunt'.

V. Genovefae: 'Et conperi iuxta traditionem seniorum vel revelationem (sic) passionis sue, a sancto Clemente, filio in baptismo sancti Petri apostoli Romae, episcopus ordinatus et in hac provincia ab eo directus est'.

Die Verwandtschaft der Urkunde mit der V. Genovefae erhellt aus den gemeinsamen Worten 'in hac provincia'; die

1) Nach Havet a. a. O., S. 29. Die Arbeit de Barthélemy's, auf die er sich beruft, ist mir nicht zugänglich. 2) Havet a. a. O., S. 59.